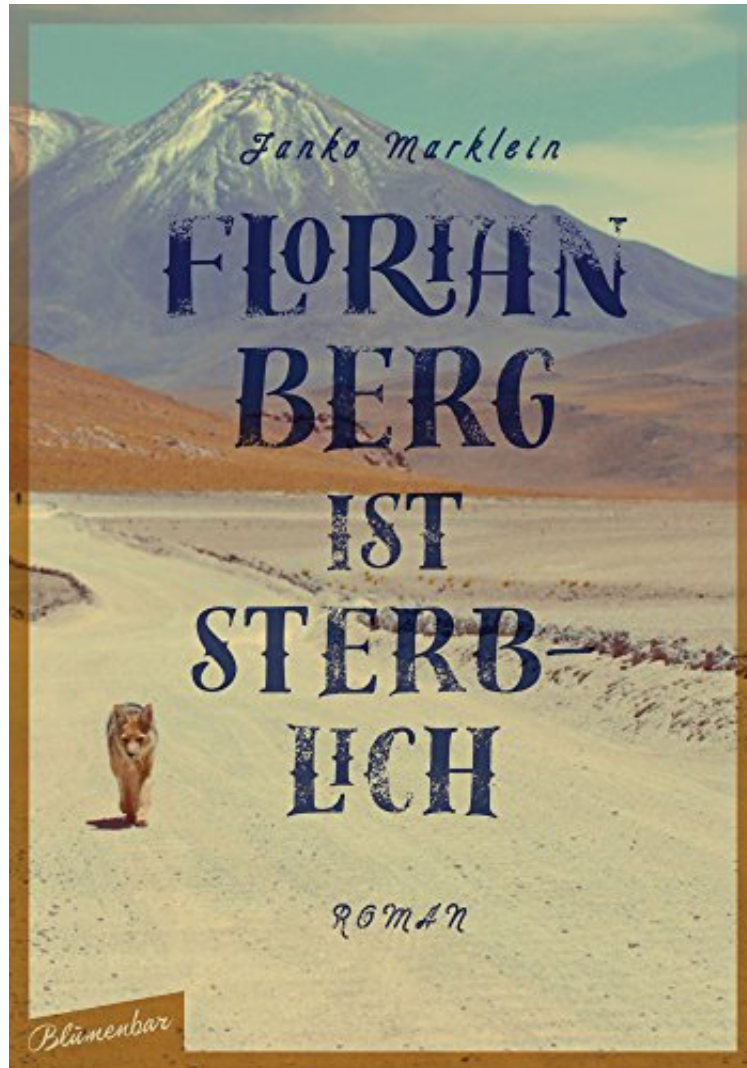


(Read now) Florian Berg ist sterblich: Roman

Florian Berg ist sterblich: Roman

Von Janko Marklein

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #397882 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-21Erscheinungsdatum: 2015-08-21File Name: B00XM7B93A | File size: 55.Mb

Von Janko Marklein : Florian Berg ist sterblich: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Florian Berg ist sterblich: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sympathischer Schreibstil, drge CharaktereVon kruemelFlorian Berg, Sohn einer Pastorenfamilie, wchst in geordneten Familienverhltnissen auf. So begleitet der Leser Florian etappenweise durch die Zeit seiner frhen Jugend bis zu seinem Abitur, hin zu den Anfngen seines Lebens als Student.Florian wird im Klappentext als Antiheld beschrieben: u.a. als bse, matt und witzig. Whrend man als Leser zunchst einen recht gewhnlichen Eindruck von Florian erlangt, beschleicht einen zunehmend das beklemmende Gefhl, dass mit Florian etwas nicht stimmen knnte. In Gegenwart

seiner Familie wirkt er oftmals unbeteiligt, fast schon apathisch. Seine Annherungsversuche gegenber dem weiblichen Geschlecht sind von Widersprchen gekennzeichnet. Bsartigkeiten und auch die Anwendung physischer Gewalt kommen bei Florian zum Vorschein. Seine politischen Aktivitten whrend seiner Jugend wirken hauptschlich wie eine Suche nach Gesellschaft. Der Schreibstil fllt sehr sympathisch aus, detailliert beobachtend, beschreibt nur von auen Sichtbares. Die Gedankenwelt der Charaktere bleibt dem Leser damit vollkommen verwehrt, was fr mich den Schwachpunkt des Romans ausmacht. Schlielich fllt Florians Leben, gelinde gesagt, sehr handlungsarm oder anders ausgedrckt, weitestgehend emotionslos aus. Bindung in irgendeiner Form zu den Charakteren aufzubauen, ist mir leider nicht gelungen. Zu oft agiert Florian einfach nur kalt und wie betobt, zeigt keinerlei herzerwrmende Zge auf. Witzige Eigenschaften, wie auf dem Klappentext beschrieben, habe ich bei ihm nie erkennen knnen. hnliches gilt fr diebrigen Charaktere, fr die ich oftmals nur ein Kopfschtteln brig hatte. Bereits nach der Hlfte des Buches musste ich fr mich feststellen, dass mir Florian und diebrigen Figuren einfach zu drge gezeichnet sind, um mehr von ihnen lesen und erfahren zu wollen. Es gibt leider auch wirklich keine Figur, die diese Trgheit sprengen knnte. Am Ende hat mich der Schreibstil durchhalten lassen und der Gedanke, dass auch ein Florian Berg tief fallen knnte. Zufrieden hat mich das Buch damit nicht zurckgelassen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr eigenwillig. Von Vanessas Bcherecke. Inhalt aus dem Klappentext: Florian Berg ist der menschgewordene Widerspruch. Kein Wunder bei diesen Eltern. Der Vater ist Pastor und in ihrer niederschsischen Gemeinde fr die Hochzeiten zustndig, die Mutter ist Pastorin und bernimmt die Beerdigungen. Florian zieht zum Studium nach Leipzig, doch die Widersprche ziehen mit: Er ist Couch-Potato und Abenteurer, fhlt sich zu Mdchen hingezogen und von ihnen abgestoen, er sehnt sich nach Liebe und hat Angst vor ihr. Bis er sich eines Tages von der Couch erhebt und auf groe Tour geht. Kaum unterwegs, stellt er fest, dass er die grte Rechnung noch mit sich selbst begleichen muss. Meinung: Dieses Buch steht schon auf meiner Wunschliste, seit ich die Verlagsvorschau des Aufbau Verlags durchgesehen habe. Er krzlich erschienen zog der Roman schnell bei mir ein und blieb natrlich nicht lange ungelesen. Wir begleiten in diesem Buch den Studenten Florian Berg, welcher in Leipzig Philosophie studiert. Dabei trifft er z. B. auf die aufdringliche Line, die ihm bei der Einschreibung fr Kurse sehr ntzlich ist. Oder auch auf Lines Ex-Freund Stephan, mit dem er eine WG grndet. Auch die attraktive Tutorin Anna lernt Florian in Leipzig kennen, doch diese ist nicht an Florian interessiert. Zumindest nicht auf intime Art, denn Anna ist ein Freigeist und in einer festen Beziehung. Aber Florian lsst sich dadurch nicht entmutigen und wird einige Erfahrungen sammeln, die ihn zwingen, ber sein Leben nachzudenken. Florian ist ein merkwrdiger Protagonist. Das war mir zwar schon klar, als ich die Inhaltsangabe gelesen habe. Wie verquer er aber wirklich ist, musste ich beim Lesen dieses Buches schnell feststellen. Eigentlich ist Florian ein Unsympath und zeitweise ein richtiges Ekel, aber er weist auch Zge auf, die ihn verletzlich erscheinen lassen. Er ist unsicher und wirkt manchmal unbeholfen und aufdringlich. Er ist ein Mitlufer und nicht in der Lage, seine eigene Meinung kundzutun oder sich dafr einzusetzen. Ich hatte das Gefhl, als ob Florian es jedem Menschen, dem er begegnet, recht machen mchte, um ja nicht alleine dastehen zu mssen. Deshalb ertrgt er auch ihm eigentlich unangenehme Menschen, schaut weg, wenn er hinsehen sollte und schweigt, wenn er reden sollte. Oft wusste ich nicht, woran ich an Florian bin. Janko Markleins Schreibstil ist geradlinig, schnrkellos und pointiert. Er richtet seinen Blick auf Kleinigkeiten, die dadurch bedeutsam wirken und Florians Generation treffend skizzieren. Stellenweise liest sich das Buch wie ein Bericht und wirkt oft ziemlich unpersnlich. Das macht die Lektre noch um einiges schwieriger, da man es ja auch mit einer sehr anstrengenden Hauptfigur zu tun hat. Das Buch wird sowohl in der Gegenwart, als auch aus Florians Vergangenheit erzht. Kapitelweise wechseln sich hier die Zeitebenen ab, und man versteht als Leser immer besser Florians Verhaltensweise. Erzht wird das Buch aus der dritten Person und die Kapitel sind nicht zu kurz und in einer passenden Lnge. Allerdings ist es definitiv keine Lektre fr zwischendurch, in die man sich mal kurz reinliest, denn das Buch erfordert Aufmerksamkeit von der ersten bis zur letzten Seite. Das Ende und die Auflsung der Geschichte waren fr meinen Geschmack etwas sehr knapp gehalten. Das regt zwar zum Nachdenken an und grundstzlich war ich zufrieden mit dem Ende, doch es htte gerne einen Tick mehr Infos enthalten knnen. Fazit: Florian Berg ist sterblich ist ein nicht ganz einfaches Buch, das eine schwierige Hauptperson mit sich bringt und in einem etwas khlen, manchmal unpersnlich wirkenden Schreibstil daher kommt. Das hat zum Nachteil, dass die Botschaft dieses Buches schnell berdeckt wird, denn Florian ist anstrengend und erfordert Durchhaltevermgen. Aber das Buch hinterfragt auch und regt zum Nachdenken an und ich denke, dass jeder entweder sich oder andere in Florian oder den anderen Figuren in diesem Buch wiederfinden wird. Von mir gibt es 3,5 von 5 Punkten. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gefhlskalt. Von Fredhel. Florian Berg ist Philosophiestudent in Leipzig. Kapitel, die sein Studentenleben schildern, wechseln sich ab mit Rckblicken aus seiner Jugend im malerischen niederschsischen Wuhlsbttel. Er ist intelligent mit guten Schulnoten, er hat Freunde, er engagiert sich politisch. Dennoch werde ich das Gefhl nicht los, dass er sein Leben wie unter Glas lebt. Eine echte Beziehung kommt nicht zustande. Seine Kontakte zu Mdchen und Frauen dienen nur seinen eigenen Interessen. Ich finde ihn opportunistisch und vor allem unsympathisch. Doch auch seine Mitmenschen kommen alle nicht gut weg. Sein depressiver Vater oder die plumpe Kommilitonin Line oder der sich spter umbringende Udo zum Beispiel, von ihnen allen werden eher die negativen Seiten gezeigt. Zum Glck hat der Autor eine sehr humorvolle Art zu schreiben, die mich lange Zeit schmunzeln und jede Seite mit Begeisterung verschlingen lie. Doch gegen Ende, auf Florians Trip nach Chile, verlie mich die Begeisterung. Es wurde einfach eine

zhe Geschichte. Das und die unsympathischen Charaktere tragen dazu bei, dass ich Florian Berg leider nicht die volle Punktzahl geben kann.

Kurzbeschreibung Janko Marklein ist ein phänomenaler Chronist der Abgründe westdeutscher Jugend. Olga Grjasnowa Florian Berg möchte sprechen und kann oft nur stottern. Er will manchmal rennen, aber stolpert still vor sich hin. Er will sogar küssen und sieht doch zuerst den Leberfleck bei Lines Mund. Er ist der beispielhafte Antiheld seiner Generation: matt, witzig, bese und voller Sehnsucht. Ein sauguter Debtroman, voller Komik und Wahrheit. Florian Berg ist der menschgewordene Widerspruch. Kein Wunder bei diesen Eltern. Der Vater ist Pastor und in ihrer niedersächsischen Gemeinde für die Hochzeiten zuständig, die Mutter ist Pastorin und bernimmt die Beerdigungen. Florian zieht zum Studium nach Leipzig, doch die Widersprüche ziehen mit: Er ist Couch-Potato und Abenteurer, fühlt sich zu Mädchen hingezogen und von ihnen abgestoßen, er sehnt sich nach Liebe und hat Angst vor ihr. Bis er sich eines Tages von der Couch erhebt und auf große Tour geht. Kaum unterwegs, stellt er fest, dass er die große Rechnung noch mit sich selbst begleichen muss. Florian Berg ist ein herrlicher Freak, der selbst den Jungs aus der Big Bang Theory Konkurrenz macht. Michael Wildenhain Pressestimmen Anrührend, witzig, konsequent. Janina Fleischer, Leipziger Volkszeitung, 21.08.2015 Dieser Florian Berg ist naiv und neugierig, aufrichtig und aufmerksam. Dresdner Neueste Nachrichten, 05.10.2015 "Florian Berg ist sterblich" von Janko Marklein ist das perfekte Buch für den Moment, weil das Erwachsenwerden leider gar nicht so leicht ist. DRadio Wissen, 11.10.2015 [...] spannend [...] egoform, 27.10.2015 [Florian Berg ist sterblich] ist durch schlichten Stil und genaue Beobachtungen witzig, poetisch und spannend erzählt. Adrian Schulz, taz, 13.11.2015 [...] [Janko Markleins] Debtroman [...] [ist] frisch und [wirft] einen so ungeschonten wie frechen Blick auf das Leben in der großen Stadt [...] Berliner Zeitung, 03.12.2015 [...] [ein] fabelhafter Debt-Roman Tomasz Kurianowicz, Der Tagesspiegel, 08.02.2016 Kurzbeschreibung Janko Marklein ist ein phänomenaler Chronist der Abgründe westdeutscher Jugend. Olga Grjasnowa Florian Berg möchte sprechen und kann oft nur stottern. Er will manchmal rennen, aber stolpert still vor sich hin. Er will sogar küssen und sieht doch zuerst den Leberfleck bei Lines Mund. Er ist der beispielhafte Antiheld seiner Generation: matt, witzig, bese und voller Sehnsucht. Ein sauguter Debtroman, voller Komik und Wahrheit. Florian Berg ist der menschgewordene Widerspruch. Kein Wunder bei diesen Eltern. Der Vater ist Pastor und in ihrer niedersächsischen Gemeinde für die Hochzeiten zuständig, die Mutter ist Pastorin und bernimmt die Beerdigungen. Florian zieht zum Studium nach Leipzig, doch die Widersprüche ziehen mit: Er ist Couch-Potato und Abenteurer, fühlt sich zu Mädchen hingezogen und von ihnen abgestoßen, er sehnt sich nach Liebe und hat Angst vor ihr. Bis er sich eines Tages von der Couch erhebt und auf große Tour geht. Kaum unterwegs, stellt er fest, dass er die große Rechnung noch mit sich selbst begleichen muss. Florian Berg ist ein herrlicher Freak, der selbst den Jungs aus der Big Bang Theory Konkurrenz macht. Michael Wildenhain